



In der Abteilung Didaktik der Mathematik am IPN – Leibniz-Institut für die Pädagogik der Naturwissenschaften und Mathematik ist am Dienstort Kiel ab sofort folgende Position:

## **Wissenschaftliche:r Mitarbeiter:in** **(Promotion, EG 13 TV-L, 75%)**

befristet auf zunächst drei Jahre zu besetzen. Eine Verlängerung um ein weiteres Jahr ist möglich.

Die Anfertigung einer Dissertation im Rahmen der Stelle ist ausdrücklich erwünscht.

Die Ressourcen und der Arbeitsplatz am Institut stehen Ihnen hierfür auch über die Arbeitszeit von 75% hinaus zur Verfügung.

Die ausgeschriebene Stelle ist in den Forschungsbereich der Lernverlaufsdagnostik Mathematik eingebettet. In Kooperation mit hfp wird der Teilbereich Mathematik der Lernverlaufsdagnostik quop neu konzipiert und Diagnoseinstrumente für mathematische Kompetenzen (insb. im Bereich der Arithmetik, Stichwort basale Kompetenzen) im Primarbereich entwickelt. Die Entwicklung ergänzend liegt der Schwerpunkt der Tätigkeit anschließend an der wissenschaftlichen Evaluation der Diagnoseinstrumente bzw. der Lernverlaufsdagnostik mit quop und den neuen Instrumenten, wobei hierfür die Durchführung, Evaluation und Publikation quantitativer Studien zentral sind.

### **Ihre Aufgaben**

Entsprechend der obigen Stellenbeschreibung liegt ihr Fokus sowohl in der Konzeption als auch theoriegeleiteten Erstellung von Diagnoseinstrumenten im Primarbereich sowie der wissenschaftlichen Evaluation ebendieser.

### **Sie bieten:**

- einen mit der Note „mindestens gut“ bewerteten Studienabschluss im Lehramt Mathematik (Primar/Sekundar; Master oder vergleichbar)
- Fundierte mathematikdidaktische Kenntnisse
- Kenntnisse in quantitativ-empirischer Forschung
- Wiss. Vorerfahrungen mit Lernverlaufsdagnostik
- Fähigkeit zu eigenständigem Arbeiten und zur Teamarbeit
- Gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift

### **Wir bieten:**

- eine verantwortungsvolle und abwechslungsreiche Tätigkeit mit viel Gestaltungspotential in einem dynamischen Arbeitsumfeld
- einen modern ausgestatteten Arbeitsplatz in einem wertschätzenden und angenehmen Arbeitsklima
- flexible Arbeitszeitmodelle (inkl. der Möglichkeit zum mobilen Arbeiten) und familiengerechte Arbeitsbedingungen zertifiziert nach dem audit berufundfamilie
- Unterstützung der fachlichen und persönlichen Entwicklung durch unterschiedliche Weiterbildungsangebote
- Unterstützung durch ein professionelles Projektmanagement Office
- Vernetzungsmöglichkeiten innerhalb der Leibniz-Gemeinschaft



- Altersvorsorge für den öffentlichen Dienst (VBL)
- Angebote im Rahmen des Betrieblichen Gesundheitsmanagements
- NAH-SH Jobticket und Deutschlandticket Jobticket

Für Promovierende sind die Teilnahme an Weiterbildungsangeboten (z.B. die Methodenworkshops der IPN-Graduiertenschule) oder Auslandsaufenthalte möglich und erwünscht. Als Doktorand:in erhalten Sie im Rahmen des Mentoringprogramms außerdem Unterstützung durch zwei Mentoren:innen.

Das IPN als familien- und lebensphasenbewusstes Institut erkennt an, dass es vielfältige Faktoren geben kann, die Einfluss auf den Werdegang haben. Daher laden wir Sie ein, eventuelle Auswirkungen auf Ihre Tätigkeit im Rahmen Ihrer Bewerbung darzulegen.

### Sie fühlen sich angesprochen?

Dann senden Sie bitte Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (Lebenslauf, Zeugnisse, Nachweise über die geforderten Qualifikationen) als ein PDF-Dokument **bis zum 07.04.2024**, unter dem **Stichwort „DdM\_LVD“** per Mail an die Gruppe Personal des IPN: [bewerbung@leibniz-ipn.de](mailto:bewerbung@leibniz-ipn.de)

Nur Bewerbungen mit vollständigen Unterlagen können berücksichtigt werden. Auf die Vorlage von Lichtbildern/Bewerbungsfotos verzichten wir ausdrücklich und bitten daher, hiervon abzusehen.

Bei inhaltlichen Rückfragen wenden Sie sich bitte an Herrn Prof. Daniel Sommerhoff: [sommerhoff@leibniz-ipn.de](mailto:sommerhoff@leibniz-ipn.de).

### Über uns:

Das IPN – Leibniz-Institut für die Pädagogik der Naturwissenschaften und Mathematik mit Sitz in Kiel und Berlin ist eines der renommiertesten nationalen Bildungsforschungsinstitute mit zurzeit etwa 190 Beschäftigten. Das IPN untersucht und fördert durch Forschung, Entwicklung und Transfer mathematische, informatische und naturwissenschaftliche Bildungsprozesse über die Lebensspanne.

Das IPN ist bestrebt, die Qualifikationsmöglichkeiten von Frauen in der Forschung sowie den Anteil von Frauen in den Aufgabenbereichen, in denen sie bislang unterrepräsentiert sind, zu erhöhen. Deshalb fordert das IPN entsprechend qualifizierte Frauen nachdrücklich auf, sich zu bewerben. Frauen werden bei gleichwertiger Eignung vorrangig berücksichtigt.

Das IPN setzt sich für die Beschäftigung von Menschen mit Behinderung ein. Schwerbehinderte und ihnen Gleichgestellte werden bei gleicher fachlicher und persönlicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Wir freuen uns über Ihre Bewerbung – unabhängig von Nationalität, ethnischer und sozialer Herkunft, Religion und Weltanschauung, Alter sowie sexueller Orientierung und Identität. Wir wertschätzen Vielfalt.

**Weitere Informationen finden Sie auf unserer Website: [www.leibniz-ipn.de](http://www.leibniz-ipn.de)**

Im Rahmen Ihrer Bewerbung um eine Stelle am IPN übermitteln Sie personenbezogene Daten. Beachten Sie bitte hierzu unsere Datenschutzhinweise gemäß Art. 13 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) zur Erhebung und Verarbeitung von personenbezogenen Daten im Rahmen Ihrer Bewerbung auf unserer Website (<https://www.leibniz-ipn.de/de/das-ipn/datenschutzerklaerung>). Durch die Übermittlung Ihrer Bewerbung bestätigen Sie, dass Sie die Datenschutzhinweise des IPN zur Kenntnis genommen haben.

